

Hackintosh auf HP Probook 4520s, Lion 10.7.3, aber nur VGA-Output, internes Display wird nicht erkannt

Beitrag von „janblohm“ vom 19. April 2012, 22:15

Hallo Allerseits,

nachdem ich nun schon einige Erfahrungen mit Hackintosh gemacht habe und mich nun an ein etwas besonderes Projekt gemacht habe, möchte ich Euch an meinen bisherigen Erkenntnissen teilhaben lassen und Euch auch in einzelnen Frage um Unterstützung bitten.

In den letzten Monaten habe ich zuletzt recht erfolgreich einen Hackintosh auf meinem HP ProBook 4520s aufgesetzt mit einzelnen kleineren Macken. Folgende Konfiguration liegt bei mir vor:

HP ProBook 4520s (XX843EA#ABD)
8 GB RAM DDR3 @667 Mhz (DDR3 1333)
Motherboard: HP 1411, KBC Version 57.35, BIOS Version 68ZZ Vers. F20
NorthBridge: Intel Havendale/Clakdale Host Bridge Rev. 02
SouthBridge: Intel HM57 Rev. 05
Intel Core i5 M480 @2,67 GHz
Grafikkarte: ATI Radeon HD 5470m (1002:68e0, Manhattan)
Monitor: Model N156B6-L0A, ID: CMO15A1 @1366x768 Pixel
WLAN: BCM4313
Sound Device: IDT High Definition Audio Codec

Mit folgenden Parameter habe ich das System nun zum laufen gebracht:

Unibeast 1.2 (inkl. Laptop support) und Lion App Install aus dem App Store (V 10.7.3)
Bootparameter:
Busratio=20 GraphicsEnabler=No -v

Hiermit ließ sich das System problemlos starten.
Installation dann auf einer GUID/GPT-partitionierten Festplatte.

Erneuter Reboot mit dem USB-Stick (gleiche Kernel Parameter) und Installation von Multibeast
Dann wird darauf hingewiesen, dass keine Tastatur gefunden wurde. Einfach eine USB-Tastatur anschließen (bei mir eine Logitech S510). Nach der Erkennung kann die USB-Tastatur wieder entfernt werden. Die eingebaute funktioniert problemlos. Im weiteren Verlauf weist das System möglicherweise darauf hin, dass eine Bluetooth-Tastatur angeschlossen werden sollte. Dies kann einfach ignoriert werden, da die eingebaute weiterhin funktioniert.

Anpassen der Installation mittels Multibeast:
Chimera 1.9 Bootloader
ElliotForceLegacyRTC, EVOreboot, FakeSMC, PS2 keyboard/mice
System definition: MacBook Pro 8,1

Beim ersten Start wieder auf die o.g. Bootparameter achten (busratio=20 GraphicsEnabler=No -v)

Installation von Chameleon Wizard und Einstellung:
Standard Einstellung plus:
Ethernet build in
GraphicsEnabler=Yes
AtiConfig=kOrangutan

Bezüglich der Grafikkarte ist auch folgende Konfig möglich mit meines Erachtens ähnlichem Erfolg:

GraphicsEnabler=Yes
AtiConfig=kEulemur

Hiernach startet das System. Spricht aber nur den VGA-Ausgang an.
Hier würde ich mir noch Hilfe wünschen.

Ich habe einen VBIOS DUMP (mittels RadeonPCI.kext) versucht es gelingt aber nicht, da das

System im 64 bit Modus läuft und nach Start mit arch=i386 es zu einem Kernel panic kommt, so dass man hier nicht weiter kommt.

Der Bluetooth Anschluss funktioniert problemlos.

Die WLAN-Karte (BCM 4313) allerdings nicht. Hier habe ich allerdings auch den anderen Foren keine Idee zur Lösung gefunden.

Ich hoffe, ich konnte dem ein oder anderen eine Hilfe sein und freuen mich über Kommentare, Anregungen und Hilfen bezüglich der genannten Probleme.



Vielen Dank.

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 20. April 2012, 21:51

Die ATIFramebuffer, die ich kenne, die von Natur aus eine LVDS einstellung haben, sind folgende:

Code

1. Douc
2. Alouatta
3. Galago
4. Colobus
5. Mangabey
6. Nomascus
7. Orangutan

Die kannst du ja mal per ATIconfig durchtesten.

Aber allgemein ist der Weg, denn ich auch bei meinem Notebook gemacht habe Erfolgversprechender.

[Niedergeschrieben habe ich denn Weg hier.](#)

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 21. April 2012, 20:25

Die Graka laeuft super mit AtiConfig=Hoolock, nur leider ohne LVDS. Das Problem sind die 17 Zoll Displays, da laeuft was anders in der Ansteuerung, Wenn Du die 5470M mit LVDS zum funtzen bekommst lass es mich bitte wissen.

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 21. April 2012, 22:50

Das HP Probook 4520s ein Notebook mit 15 Zoll Display und einer 1366x768 Auflösung, was bedeutet, dass die Duallinkproblematik hier nicht zum tragen kommt.

Nun zu deinem Problem: Es funktioniert leider nur bei sehr wenigen Modellen, dass die EDID so ausgelesen werden kann, wie Mac OSX es macht, insbesondere bei der Kombination von ATI und LVDS.

[Daher könntest du einerseits meinem Tutorial folgen](#), in dem ich beschreibe, wie du die richtige EDID injizierst. Das schöne ist, dass es mit der richtigen EDID fast egal ist, welchen Framebuffer du einstellst, zumindest für das interne Display.

Andererseits kannst du [diesem Tutorial](#) auf kexts.com folgen, wobei ich dir da nichts versprechen möchte.

Beitrag von „janblohm“ vom 21. Mai 2012, 22:09

Hallo Schneelöwe,

nach etwas längerer Zeit hatte ich mal wieder genügend Muße mich mit meinem Laptop zu beschäftigen. Es hat tatsächlich mit dem EDID inject funktioniert. Es war zwar der zweite Monitor der geklappt hat. Funktioniert aber einwandfrei mit Hoolock.

Hierfür schon einmal vielen Dank.

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 21. Mai 2012, 22:53

Freut mich das es geklappt hat



Dann mach ich hier mall zu -->